

Zeitschrift: Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Herausgeber: Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe

Band: 7 (1891)

Heft: 47

Rubrik: Fragen ; Antworten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 15.03.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

eine unweit des Fußbodens befindliche Achse drehbar und kann in verschiedene Stellungen gebracht werden. Auch das aus Spiralfedern gebildete Kopfkissen läßt sich in einfachster Weise in verschiedene Neigungen und Höhenstellungen überführen.

Die Wärmeschutzmasse (Patent 59,463) von P. Strelitz, Berlin, ist eine Vervollkommnung der bekannten Leroy'schen Wärmeschutzmasse. Um eine größere Schutzzähigkeit gegen Wärmeverluste, und ein geringeres spezifisches Gewicht zu erzielen, werden Brauereiabfälle, hauptsächlich getrocknete Malzkeime, der Masse zugesetzt. Durch das Anschwellen der Keime bei der Aufweichung wird die Masse sehr locker, so daß sich ihre Schutzzähigkeit wesentlich erhöht.

Neueste Erfindungen Schweiz. Ursprungs.

Gidgen. Patente.

Elektrischer Heizkörper für Koch- und Heizapparate: F. Schindler-Fenny in Kennelbach. — Verbesserte Zimmerofen: Schlossermeister Sohmer, Romanshorn. — Bürsten- und Besenfabrikationsmaschine: Tchumi fils, Genf. — Zeitungshalter: C. Wild, Mechaniker, Zürich. — Neuerung an Spirituskochern: W. Egloff-Stark, Baden. — Kombinierte Guipure d'Art Rideaux: Louis Reichenbach, St. Gallen. — Automatischer Stichbestimmungsmechanismus für Stickmaschinen: M. Schönfeld, Norisbach. — Aufwicklungsmaschine für Strickmaschinen: J. J. Zähler-Mössi, Rehetobel. — Gewölbtes Waschbrett: J. Berder-Meier, Oberendingen. — Sicherheitsfaschen an Kleidern: L. Hermann, Schneider, Luzern. — Hülse für Kleinkaliberwaffen behufs Verwendung schwächerer und billigerer Patronen zu Übungszwecken: Joh. Gysi, Büchsenmacher, Interlaken. — Stahlhalter: Konrad Peter, Mechaniker, Liestal. — Kugellagerung für Schnurschleiben: Ed. Wäch, Route du Tunnel 10, Lausanne. — Lentbare Flugmaschine: Fr. Grediger, Zürcherstraße 23, Luzern.

Holz-Preise.

Augsburg, 16. Febr. Bei den in letzter Woche im Regierungsbezirk von Schwaben und Neuburg vollzogenen staatlichen Holzverkäufen stellten sich die Durchschnittspreise für: Eichenstammholz 1. Klasse 74 Mk. 40 Pf., 2. Kl. 51 Mk. — Pf., 3. Kl. 36 Mk. — Pf., 4. Kl. 26 Mk. — Pf., 5. Klasse 22 Mk. 30; Buchenstammholz 1. Kl. 22 Mk. 50 Pf., 2. Kl. 18 Mk. 30 Pf., 3. Kl. 15 Mk. 80 Pf.; 4. Kl. — Mk. — Pf., Fichtenstammholz 1. Kl. 16 Mk. 40 Pf., 2. Kl. 14 Mk. — Pf., 3. Klasse 11 Mk. 80 Pf.; 4. Klasse 10 Mk. 40 Pfennig.

Literatur.

Bauschlüssel für Zimmerer, Maurer, Dachdecker, Bauunternehmer, Schachtmeister, Kommunalwege-, Wege- und Eisenbahnbaubeamte und alle sonstigen in der Bau Praxis beschäftigten Gewerke, wie auch Fabrikanten und Gutsbesitzer. Zum leichten Verständnis der wichtigsten bauwissenschaftlichen Formeln in Bezug auf Geometrie, Statik, Mechanik und der übrigen im Baufache vorkommenden Begriffe, Wörter und Kunstausdrücken, sowie der Preisangabe verschiedener Materialien und auszuführenden Arbeiten, nebst den unentbehrlichen Notizen und Tabellen behufs schneller Anordnung, Veranschlagung, Berechnung und Ausführung. Mit Angabe der mathematischen Formeln in allgemein verständlicher Weise und durch Beispiele erläutert von Rudolph Tornin, Ingenieur. Dritte Auflage. Weimar, B. F. Voigt.

Die Arbeit bringt zu den anderen Kapiteln und Tabellen eine alphabetische Zusammenstellung der für die Bau Praxis erforderlichen Notizen und Tabellen, auf deren außerordentliche Handlichkeit und Vollständigkeit wir besonders aufmerksam machen. Wir halten die Arbeit für eine der besten und dem Bedürfnisse entsprechendsten auf diesem Gebiete.

Die Bauformen des Mittelalters in Sandstein, bearbeitet von Adolph Opderbecke, Architekt. Zweite unveränderte Auflage. 36 Blatt in Folio mit Text. Weimar, Bernhard Friedrich Voigt. Preis Fr. 7. 50.

Der Text zu den Zeichnungen mittelalterlicher Bauformen von Adolph Opderbecke gibt einen geschichtlichen Ueberblick über die Entwicklung dieser Formen. Nach dem Verfasser fanden die klassichen Formen einestheils deshalb im Norden wenig Aufnahme, weil die klimatischen Verhältnisse denselben nicht günstig, andererseits auch

deßhalb, weil sie kein Produkt des Nationalgeistes waren. Ihre Motive waren den Baumeistern Deutschlands und Frankreichs, denn um diese Länder handelt es sich vor allen, nicht geläufig; andere eigene Motive traten an ihre Stelle. Diese Formen zeigt der Verfasser in Bild und Wort, wie sie vom 11. bis zum 14. Jahrhundert vom Einfachen zum Reichen sich gestaltet haben. Die Bildertafeln wie der erklärende Text zerfallen in die Abschnitte von der Säulenbasis, dem Kapitäl, den Gesimsen, den Fenstern, Portalen, Wimpergen und Giebelbildung, den Giebelverzierungen und Wasserläben und dem Strebesystem.

Das Werk ist allen jüngeren Architekten und Bauhandwerkern wegen der edlen Zeichnungen, des überaus belehrenden Inhalts und der vornehmen Ausstattung bei dem auffallend billigen Preise durchaus zu empfehlen.

Zimmerarbeiten; Vorlageblätter für Bauhandwerker und technische Schulen. Unter diesem Titel hat Architekt Otto Seubert in Stuttgart im Verlag von Konrad Wittwer daselbst eine 35 Doppeltafeln enthaltende Veröffentlichung herausgegeben, welche einem wirklich vorhandenen Bedürfnisse zu entsprechen sucht.

Das ansehnlich große Folioformat dieses Werkes gestattet einen Maßstab der einzelnen Abbildungen, welcher von $\frac{1}{5}$ bis zu $\frac{1}{100}$ der natürlichen Größe allmählig abnimmt, um so den Schüler in zweckmäßiger Weise vom leichteren Zeichnen größeren Maßstabs zu kleineren schwierigeren Ausführungen überzuführen.

Wenn wir darauf aufmerksam machen, daß dieses Werk mehr für die vorgerückteren Stufen des Fachzeichnens geeignet ist und wir deshalb voraussetzen müssen, daß die Schüler vor dessen Benützung nicht bloß das geometrische Zeichnen, sondern auch an der Hand von passenden technischen Modellen das Projektionszeichnen sammt einem die verschiedenen Holzverbindungen enthaltenden Lehrgang einüben, so können wir hier die Ueberzeugung kundgeben, daß alsdann das Seubert'sche Vorlagewerk in Folge seiner guten und praktischen Beispiele zum technischen Zeichnen vorzügliche Dienste leisten wird und kann deshalb dieses Lehrmittel zur Benützung bestens empfohlen werden. Kleinere Fortbildungsschulen werden freilich die Anwendung der schwierigeren Tafeln umgehen müssen. Der Preis des ganzen Werkes ist auf 25 Mark festgesetzt.

Fragen.

83. Wer ist Lieferant von Thürverkleidungen, abgeplattet oder mit aufgeleimtem Stab?

84. Wo kauft man gute und billige Emailgeschirre für eine Waisenanstalt?

85. Wo kauft man Kunst-, Tafel- oder ital. Honig?

86. Wer liefert gute Wieseneggen?

87. Wer liefert Lindenholzbretter?

88. Wie groß ist die Sprunghöhe eines Wasserstrahls einer Hydrantenleitung von 890 Meter Hohlänge und 25 Meter Druckhöhe bei 25 Millimeter Ausgukweite, am Hydrant direkt angeschraubt, bei einer Höhrenweite von 100 Millimeter Durchmesser oder 125 Millimeter Durchmesser?

89. Ist es möglich, eine Wohnung mit 5 Zimmern mit einem einzigen permanent brennenden Ofen, welcher im Corridor zu stehen käme, durch Zuleitung der warmen Luft vom Ofen in die Zimmer zu heizen? Wer erstellt solche Heizrichtungen?

90. Wer liefert gute Eischränke an Wiederverkäufer und wer ist Lieferant von Nührfässern?

91. Wer würde mehrere schön geschnittene laubere Bäume Eichenbretter kaufen, 10 und 12" dick geschnitten?

92. Wer liefert 500 Stück Gerüstseile, 3,40 Meter lang und 1 Centimeter dick und 300 Stück Gerüstklammern? Offerten an P. und A. Alphanaly in Weiringen.

93. Welche Art Ofen zum Kalkbrennen ist die rationellste, wenn man täglich circa 10 Doppelzentner brennen, zeitweise aber auslöschten will und wie könnte ein quadratischer Ziegelofen von 3,5 Meter Seite und 5 Meter Höhe hiebei Verwendung finden?

94. Wer ist im Falle, Zeichnungen zu liefern, die sich eignen für Musik-Möbel, z. B. Pianinos-Schreibtisch, überhaupt für leicht anzufertigende moderne Möbel nach neuester Stylart.

95. Wer kann Auskunft geben über den von Henry Davey erfundenen Vacuum-Motor für das Kleingewerbe? (Siehe Nr. 24, Bd II der „Ill. Schweiz. Handwerker-Zeitung“). Wo können solche Motoren bezogen werden und wie bewahren sich dieselben?

96. Wer ist Lieferant von prima Mettlacher Steingutbodenplatten?

97. Wer ist Käufer von rundem, schönem Tannenholz, 18' lang, 11" dick, per Kubikfuß 70 Rp., franko eingeladen Station Ebnet-Kappel?

98. Wer ist Verfertiger von Friktionsrollen von Karton, von circa 190 Millimeter Durchmesser und 85 Millimeter Breite, welche gelemmt und mit hydraulischem Druck zusammengedrückt sein müssen?

99. Welche Holzwaarenfabrik liefert sog. Kartoffeldrücker mit Drahtgeflecht, Salzfaschen, hölzerne Müsefallen u. c.?

Antworten.

Auf Frage **80.** Joh. Gall, Seilere, Berchis, Wallenstadt, liefert alle möglichen Transmissionsseile und wünscht mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten.

Auf Frage 71. Sarggriffe mit Schildern, sowie Sargschrauben mit faconirten Zinkknöpfen werden von der Fabrik W. Brandmann und Rahmede in Lüdenscheid (Westphalen) erstellt.

Auf Frage 76. Kellereientleerer mittelst Wasserdruck liefern: Gofsch-Nehlsen, Zürich.

Auf Frage 45. Joseph L. Imhof, Säger im Nuotathal, wünscht mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten.

Auf Frage 76. Kellereientleerer für Wasserdruck verfertigt und hält stets vorrätzig die mech. Werkstätte von Gebrüder Gimpert in Küssnacht, Zürichsee.

Auf Frage 77. Gebr. Baumann, Küti (Zürich) wünschen mit Fragesteller in Unterhandlung zu treten.

Auf Frage 78 & 79. Wenden Sie sich an Rob. Husschmid, Genf, 587 Rue Neuve du Temple.

Auf Frage 77. Würde gerne solche Arbeit übernehmen und wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. M. Betschart, mech. Schreinerei, Lachen, am Zürichsee.

Auf Frage 79. Gebrauchte Rollbahnschienen hat zu verkaufen J. Steiner, Wiedikon, Zürich.

Auf Frage 81. Ein gußeisernes Bett hat auf Lager J. Steiner, Wiedikon, Zürich.

Auf Frage 77. Behufs Uebernahme von Dezimalwaagengestellen wünscht mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten: Heinrich Ackermann, mech. Schreinerei, Kiniken bei Brugg.

Auf Frage 72. Als Treibriemen in feuchte Lokale sind zu empfehlen Kameelhaarriemen. Dieselben sind gegen Temperatureinflüsse äußerst widerstandsfähig und besitzen zudem größere Dauerhaftigkeit. H. Wernede, mech. Schlauch- und Riemenweberei, Stäfa und steht derselbe mit Preisangaben und Mustern gerne zu Diensten.

Auf Frage 77. Wünschen mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Gebrüder Sulzberger, Horn am Bodensee.

Auf Frage 72. Sogenannte Balata-Treibriemen sind gegen Feuchtigkeit total unempfindlich. Muster stehen zu Diensten. L. C. Courvoisier, Biel.

Auf Frage 77. Dezimalwaagengestelle in Partien liefert in verschiedenen Holzarten in solider und sauberer Ausführung: die Parket- und Châletfabrik Interlaken.

Submissions-Anzeiger.

Bürgerajhl St. Gallen. Der Verwaltungsrath der Genossenschaftsgemeinde St. Gallen eröffnet unter schweizerischen und den in der Schweiz niedergelassenen Architekten eine Ideenkonkurrenz zur Einreichung von Skizzen für ein Bürgerajhl. Programm und Lageplan können bei der Kanzlei des Verwaltungsrathes erhoben werden. Die Pläne sind spätestens den 30. April 1892, Abends 6 Uhr, ebendasselbst einzureichen.

100,000 Ziegelschindeln. 50,000 30 Centim. lange und 50,000 33 Centim. lange, schöne Ziegelschindeln, mindestens 6 Centimeter breit. Offerten an Gottfried Isler, Dachdecker in Winterthur.

Offene Lehrlingsstelle.

Ein junger, tüchtiger und solider Mann könnte unter sehr günstigen Bedingungen die **Bleiglaserei**, eventuell auch die **Glasmalerei** gründlich erlernen. Eintritt könnte sofort geschehen. Sich zu wenden an [673]

Glasmalerei von Carl Segesser, Luzern.

Für

Tapezierer u. Vorhangmacherinnen.

Vorhanggarnituren, Stangen in jeder Grösse, ebenso Stangen und Fournituren für Fensterrouleaux und Wolkenstores, Gallerieleisten, Eisenhohlstangen, Zugvorrichtung für Vorhänge etc., überhaupt [649]

alle Bestandtheile zur **Zimmer-Decoration**

für Tapezierer und Vorhangmacherinnen.

R. Meyer,

Fournituren-Geschäft z. „Till“,
Oberdorfasse 15, Zürich.

Gypferarbeiten für die neue Kirche in Menznau. Offerten an Herrn Egger, Baumeister in Langenthal, bei welchem nähere Bedingungen eingesehen werden können bis 29. Februar.

Die Gemeinde Dorf bei Andelfingen eröffnet hiemit über die Erstellung: 1. eines circa 26 Meter langen eisernen Hages um den Friedhofgarten; 2. eines Cementsockels für den Hag, freie Konkurrenz. Gefällige Preisofferten über die Erstellung des Hages wie des Sockels sind per laufenden Meter, resp. Kubikmeter, an Herrn Präsident Müller einzusenden, der auch nähere Auskunft über die Baubedingungen ertheilt. Eingabefrist 25. Februar.

Maurer- und Cementarbeiten, Lieferung der harten Bodenbelege, Zimmer- und Dachdeckerarbeiten für das Kantonschulgebäude in Luzern. Pläne, Vorausmaß und Uebernahmebedingungen auf dem Baubureau im Regierungsgebäude. Offerten an das Baudepartement des Kantons Luzern bis 24. Februar.

Reservoirbaute Knonau. Die Wasserversorgung Knonau gedenkt einen Reservoir von 250 Kubikmeter Inhalt erstellen zu lassen. Pläne und Bauvorschriften liegen auf der Gemeinderathskanzlei zur Einsicht offen und sind bezügliche Eingaben bis zum 21. Februar verschlossen mit Aufschrift „Reservoirbaute“ an Herrn Präsident Weis einzureichen.

Die Heizanlage für das neue Schulhaus am Hirschengraben in Zürich soll in Afford gegeben werden. Die näheren Bedingungen und nötigen Pläne werden den Konkurrenten auf deren schriftliches Verlangen vom Architekten, Herrn Alexander Koch, Künstlerg., zugefandt, und sind die bezüglichen Eingaben bis Samstag Mittag den 27. Februar verschlossen und mit der Aufschrift „Heizung für das Schulhaus am Hirschengraben“ an den Bauherren der Stadt Zürich, Herrn C. C. Ulrich, Stadtrath, einzusenden.

Zu beziehen durch die technische Buchhandlung
W. Senn jun. in St. Gallen:

Händel, C., die Schablonenmalerei des Mittelalters. Vorlagen zu Schablonen in wirklicher Größe für Decken, Wände, Brüstungen u. zur Dekorirung von Kirchen, Rathshäusern und mittelalterlichen Gebäuden im Stile des XII. bis XVI. Jahrhunderts. 25 Tafeln in Royalplano. Geheftet Fr. 14. 20.

Rohees u. gebleicht. Baumwolltuch à 28 Cts. p. Zt.

kräftigster und besterzirender Qualität, 80 bis 180 Ctm. breit, garantiert ächte Waschstoffe à 45 Centimes per Mtr., liefern in ganzen Stücken sowie einzelnen Metern, portofrei ins Haus.

Erstes Schweizerisches Versandgeschäft **Dettinger & Co., Zürich.**

P. S. Muster obiger, sowie aller andern Qualitäten in Frauen- und Männerstoffen gerne umgehend franco zu Diensten

Bearbeitete Messingguss-Artikel

als **Hahnen, Verschraubungen** aller Art, **Badwannenventile** etc. etc.

liefern ich bei grösseren Quantitäten sehr vortheilhaft und ersuche bei Bedarf um Preis-anfrage unter Einsendung von Mustern. [680]

Rd. Trost,
Metallwaarenfabrik **Künten** (Aargau).

Ein solider tüchtiger Schreiner in einer kleinen Ortschaft Graubündens, wünscht mit einem soliden Aussternergeschäft der Ostschweiz behufs beständiger Lieferung einer Spezialität in Verbindung zu treten.

Offerten sub Chiffre C 22 B befördert die Exped. des „Solz“ in St. Gallen. [22]

Hobelbänke und Höbel

jeder Art und Façon, für Schreiner, Zimmerleute, Glaser, Küfer, Wagner, sowie **Holzwerkzeuge** für Buchbinder und Dilettanten: als Spezialitäten: **Gehrungsschneidmaschinen** und **Speichenzapfhöbel**, ganz in Eisen, **Kammgeschirre** zum Federn und Nuthen — zugleich Fügen — für Bretter von 2 1/2—4 1/2 cm Dicke, **Gargelkämme** (Genfer), **Zeichnungshöbel** nach eingesandten Zeichnungen — liefern unter Garantie

A. Eberhardt & Streit, Werkzeugfabrik Mettlen (Kt. Thurgau).